

Mail: info@katzenstuebchen-fuerth.de

Internet: www.katzenstuebchen-fuerth.de

Katzenstübchen Fürth · Pfisterstraße 10 · 90762 Fürth



Hallo liebe Katzenfreunde,

hier halten Sie – wie jedes Jahr kurz vor Weihnachten – unseren Katzenbrief in Händen. Wir erzählen wieder ein wenig von unserer Arbeit und möchten Sie natürlich auch wieder zu unserer Weihnachtsfeier einladen.

Wie jedes Jahr müsste ich hier jetzt jammern – aber diesmal mache ich es kurz, denn Sie wissen ja sowieso schon wie es läuft: Wir sind voll bis unters Dach, haben mehr Abgabekatzen als vermittelt werden, haben Tierarztkosten, die uns über die Ohren wachsen, schufteten von früh bis spät – und uns macht es auch noch Spaß!!

Denn es gibt nichts Schöneres, als eine Katze wieder in ein neues Zuhause vermitteln zu können und dann die Geschichten der neuen Besitzer zu hören, wie wohl sich die Mieze fühlt und wie glücklich sie ist. Auch hier in diesem Brief haben wir wieder ein paar solcher Geschichten – aber wir stellen auch zwei Katzen vor, die dringend ein Zuhause suchen. Leider sind die beiden so schüchtern, dass sie sich bei der Vermittlung immer verstecken und keiner sieht unsere süßen Mädels Paula und Mausi.

Jetzt möchte ich noch schnell unseren großzügigen Spendern von ganzem Herzen danken, wir wüssten wirklich nicht, was wir ohne Ihre Hilfe machen würden.

Auch unsere ehrenamtlichen Helfer sind unermüdlich am Putzen, Füttern und Schmusen – auch hier mein Dank an Alle.

Das ganze Katzenstübchen-Team wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr. Und nun viel Spaß mit unserem Weihnachts-Katzenbrief.

Es grüßt Sie
Margitta Frenzel
und das Katzenstübchen-Team



Katzenstübchen Fürth, Pfisterstr. 10, 90762 Fürth, Tel. 0911 / 74 56 66
Bankverbindung: Horst Frenzel „Aktion bessere Tierwelt“
Konto-Nr. 666 818 Sparkasse Fürth, BLZ 762 500 00
IBAN DE8176250000000666818, SWIFT-BIC BYLADEM1SFU



Weihnachten steht vor der Tür und wir möchten Sie wieder herzlichst zu unserer Weihnachtsfeier einladen.

Diese findet am **Freitag, den 01. Dezember** statt - Beginn 18.00 Uhr

Wir sind wieder in der Gaststätte „Zum Schützenhaus“
Kapellenstraße 31, 90762 Fürth.
Parkplätze sind reichlich vorhanden!

Mit der U-Bahnlinie U1 bis Stadthalle fahren.

Auf dem Weihnachtsbazar werden wieder schöne Sachen verkauft - sicher finden auch Sie ein Weihnachtsgeschenk!



Maxi



Maxi ist ein süßer grauer Kater. Ein ganz lieber Kerl, zu allen lieb, zu Menschen aber auch zu anderen Katzen. Und das war sein Problem – er wurde von unseren dominanten Katzen immer unterdrückt und hat so manches mal Prügel einstecken müssen.

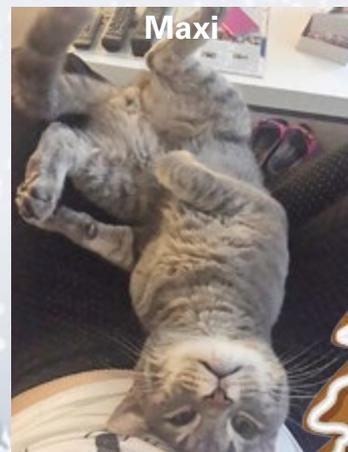
Wir suchten für ihn einen Platz mit einer anderen Katze, weil er nicht gerne alleine war, die aber nicht dominant war.

Frau Keidel wiederum kam zu uns, weil sie eine Katze zu ihrer Erstkatze Emil gesucht hatte. Sie hat sich natürlich gleich in unseren süßen Maxi verguckt und wollte es mit ihm probieren. Es lief zwar nicht vom ersten Tag an rund mit den beiden, aber Frau Keidel hat viel Liebe und Zeit aufgewendet und hat es geschafft, dass aus den zweien dicke Freunde wurde.

Frau Keidel wir wünschen Ihnen noch viele Jahre Spaß mit den beiden Jungs.

Nun ein paar Geschichten aus unserem

Fürther Katzenstübchen



Maxi



Emil + Maxi



Nun ein paar Geschichten
aus unserem

**Fürther
Katzenstübchen**



Blacky und Daisy

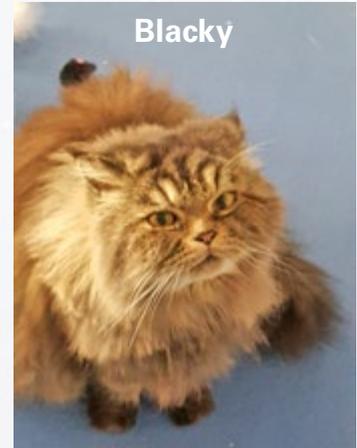
Blacky, ein schöner Perserkater und Daisy, eine Main-Coon, waren zwei Sorgenkinder bei uns. Blacky wurde mit seinem Partner Bailey bei uns abgegeben, aber leider konnten wir Bailey nicht retten.



Daisy

Beide waren in einem ganz schlechten Zustand gewesen, als sie zu uns gekommen sind und nach dem Tod seines Partners war Blacky sehr mitgenommen. Bei ihm im Zimmer war auch Daisy. Sie war aber leider auch sehr krank, sie hatte so schlechte Zähne, dass sie nicht mehr fressen konnte und nur noch Haut und Knochen war.

Wir haben sie mehrmals täglich mit Katzenpasta gefüttert und da hat sie ein bisschen was vom Finger geschleckt. Als der Tierarzt ihr dann endlich die schlechten Zähne ziehen konnte, ging es ihr etwas besser. Aber es war noch ein langer Weg. Wir haben so gehofft, dass jemand kommt und nimmt einen der Beiden – und dann kam eines Tages Frau Tröder und hat die zwei dünnen Kerle gesehen und meinte gleich: „Die nehme ich beide zu mir!“



Blacky

Es war wie Weihnachten und Ostern zusammen. Unsere zwei Sorgenkinder sind in ein so gutes Zuhause gekommen und Frau Tröder hat die beiden mit so viel Liebe aufgezogen. Blacky und Daisy sind jetzt wieder zwei wunderschöne gesunde Langhaarkatzen. Danke Frau Tröder!

Mimi und Mogli

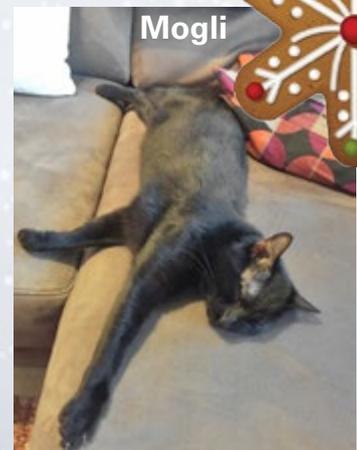
Mimi und Mogli sind zwei junge süße Katzen, die gar nicht lange bei uns waren. Aber wir mussten sehr aufpassen, wem wir die beiden geben, denn Mimi ist ein wunderschönes, sehr kleines und zartes Karthäusermädchen.



Mimi

Jeder wollte immer Mimi haben weil sie so süß war, aber keiner wollte Mogli dazu. Als Familie Birkenstock mit ihrer 6jährigen Tochter kam, war Mimi und das Mädchen gleich ein Herz und eine Seele und waren nicht mehr zu trennen. Aber auch Mogli hat der Familie sehr gut gefallen. Also sind die beiden in ihr neues Zuhause umgezogen. Dort fühlen sie sich sichtlich wohl.

Mimi geht mit dem kleinen Mädchen abends ins Bett und liegt bei ihr bis sie eingeschlafen ist, dann schleicht Mimi sich wieder ins Wohnzimmer zu Herrn und Frau Birkenstock und lässt sich dort so richtig durchschnuckeln. Auch Mogli bekommt natürlich seine Streicheleinheiten. Wir wünschen Familie Birkenstock noch viele schöne Jahre mit den beiden Süßen.



Mogli



Wir möchten noch an unseren Partnerverein
„Stimme der Tiere e.V.“ erinnern.
Sie unterhalten kein eigenes Tierheim, sondern unterstützen im In- und Ausland
bedürftige Tiere durch Pflegegelder, Tierarztkosten, Kastration und vieles mehr.
Spendenkonto: Stimme der Tiere e.V.
5732326 BLZ 760 50101 Sparkasse Nürnberg,
IBAN DE55760501010005732326, SWIFT-BIC SSKNDE77XXX



Wer hat uns lieb? Paula und Mausi

Paula und Mausi, sind zwei wunderschöne schwarze 3jährige Katzendamen. Wir müssen gestehen, als wir die beiden bekommen haben, haben sie sich so ähnlich gesehen, dass wir Paula ein rotes Halsband umlegen mussten, damit wir sie auseinanderhalten konnten.

Das Halsband brauchen wir schon lange nicht mehr und Paula trägt es auch nicht mehr. Die beiden sind so liebe und verschmuste Katzen, aber kommen leider gegen unsere dominanten Kater im Stübchen nicht an. Beide trauen sich fast nicht aus ihren Höhlen raus. Wenn bei der Vermittlung fremde Leute kommen, sind sie so verschreckt, dass sie keiner sieht. Dabei sind sie so lieb und möchten so gerne wieder ein neues Zuhause.

Vielleicht kommt ja mal jemand vorbei, der sich die Zeit nimmt und lockt die beiden aus ihren Höhlen und stellt dann fest, dass Paula und Mausi zwei ganz tolle liebe Katzen sind – und nimmt sie dann mit. **Unser Weihnachtswunsch!!**



Morgens in die Küche kommen, gestreichelt werden bevor das Frühstück serviert wird. Sich danach wohlig strecken und mit einem Auge beobachten, wie sich Frauchen zur Arbeit fertig macht.

Das Weihnachts-Trainingsprogramm

Wenn Ihre Katze die nachstehenden 10 Kommandos beherrscht, sind Sie ein exzellenter Katzenflüsterer bzw. -flüsterin:

- 1) Lieg im Weg herum
- 2) Leck dir die Pfoten
- 3) Fress was
- 4) Erschrecke mich, weil du wie verrückt durch die Wohnung rennst
- 5) Würge ein Haarknäuel hoch, aber nur auf dem Teppich, nicht auf den Fliesen
- 6) Lauf über die Tastatur wenn ich arbeite
- 7) Lauf über den für Besuch gedeckten Tisch
- 8) Zerreiße nur die aktuelle Fernsehzeitung
- 9) Kratze nur die Besucher, denen ich deine sanfte Art beschrieben habe
- 10) Komm und kuschel mit mir

(Als Kenner der Szene gebe ich Ihnen den Rat, lassen Sie Ihrer Katze zwischen 3 Sekunden und 3 Wochen Zeit für die Umsetzung – man muss nur die richtigen Anweisungen geben und es klappt)

